



Pflege aus neuem Blickwinkel

Das Pflegeleitbild des
Arbeiter-Samariter-Bundes

Der ASB verfügt über einen reichen Vorrat an Werten und Traditionen, die sich im Laufe seiner Tätigkeit entwickelt haben und die das Handeln der Organisation prägen. Dieses Selbstverständnis findet sich im Orientierungsrahmen, in der Satzung und in verbandseigenen Publikationen wieder.

Der Arbeiter-Samariter-Bund ist erwachsen aus dem Gedanken der Solidarität. Dieser fühlen wir uns gegenüber Hilfsbedürftigen, ihrem sozialem Umfeld, unseren Mitarbeitern und der Gesellschaft verpflichtet.

Wir helfen allen Menschen ohne Ansehen ihrer politischen, ethnischen, sozialen, nationalen oder religiösen Zugehörigkeit. Unserem Handeln liegt ein ganzheitliches Menschenbild zugrunde, das geprägt ist von Achtung, Akzeptanz, Offenheit und Toleranz. Unsere Hilfe ist vor allem Hilfe zur Selbsthilfe.

Unser Pflegeverständnis

Wir sehen die Aufgabe unserer Pflege darin, jeden Menschen unter Berücksichtigung seiner physisch-funktionalen, psychosozialen, geistigen, spirituellen und kulturellen Bedürfnisse umfassend zu pflegen mit dem Ziel, ein menschenwürdiges, soweit als möglich selbstbestimmtes Leben führen zu können.

Diese Überzeugung bestimmt die Grundhaltung bei den verschiedenen Funktionen der Pflege:

- Die Unterstützung oder stellvertretende Übernahme der Aktivitäten des täglichen Lebens.
- Die Mitwirkung bei präventiven, diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen.
- Die Förderung und den Erhalt der Gesundheit, die Linderung von Beschwerden sowie die Verhütung von weiteren Erkrankungen und Unfällen.
- Die Hilfe in Krisensituationen und Sterbebegleitung.

Unsere Pflege ist aktivierend

Anleitung und Unterstützung hat immer Vorrang vor der Übernahme der Pflege.

Unsere Pflege ist nach Möglichkeit rehabilitierend

Der Pflegebedürftige erreicht durch Training, Einsatz von geeigneten Hilfsmitteln, Miteinbeziehung in seine Pflege und dem Verbleiben in seiner gewohnten Umgebung die größtmögliche Unabhängigkeit.

Die Mitarbeiter des ASB streben den Aufbau einer tragfähigen Vertrauensbeziehung zum Pflegebedürftigen und dessen Vertrauenspersonen an. Dies ist Voraussetzung für eine individuelle Betreuung und Pflege, die zum einen die persönlichen und die allgemeinen Bedürfnisse des Pflegebedürftigen und zum anderen die fachlich pflegerischen

Erfordernisse berücksichtigt. Die Anwendung des Pflegeprozesses ermöglicht eine systematische, geplante und patientenorientierte Pflege.

Wie wir pflegen (Pflegeprozess)

Die Gestaltung unserer Pflege orientiert sich am Pflegeablauf als ein Beziehungs- und Problemlösungsprozess.

Die einzelnen Schritte des Pflegeprozesses werden in verständlicher Form formuliert und dokumentiert.

- Informationsgespräch
Wahrnehmung und Beurteilung der gesamten Pflegesituation;
- Pflegeplanung
Probleme und Ressourcen erfassen; Ziele formulieren; geeignete Maßnahmen feststellen;
- die fachgerechte und an die Situation angepasste Durchführung der Pflege;
- die Kontrolle und Beurteilung des Ergebnisses und die Anpassung an veränderte Gegebenheiten und Erfordernisse.

Wie wir zusammenarbeiten

Wir streben nach einer ständigen Verbesserung von Transparenz und Qualität. Innerverbandliche bereichsübergreifende Zusammenarbeit schafft Synergien und stärkt den Zusammenhalt.

Wir tauschen regelmäßig Informationen und Erfahrungen aus, um ein hohes Kommunikationsniveau sowie einen optimalen Informationsfluss zu erreichen.

Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Berufsgruppen und mit anderen Gesundheits- und Sozialdiensten ist für uns selbstverständlich, um so die soziale Integration des pflegebedürftigen Menschen und seiner Bezugspersonen zu fördern.

Wie wir wirtschaften

Wir streben auf der Grundlage von langfristigen Planungen Kostendeckung an, um die Qualität und Verlässlichkeit unserer Pflegeleistungen nachhaltig zu sichern.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln ist Bestandteil unseres Handelns.

Die Transparenz der Leistungen und der Preise nach innen und außen ist für uns selbstverständlich.

Unser Pflegeleitbild ist die Orientierungshilfe für hilfs- und betreuungsbedürftige Personen sowie deren Angehörige, Behörden, andere Leistungs- und Kostenträger und nicht zuletzt für die Mitarbeiter des ASB.

Dieses Pflegeleitbild unterliegt einer ständigen Fortschreibung durch den Ausschuss "Soziale Dienste" des Landesvorstandes, der neue Erkenntnisse über die Entwicklung der Pflege mit dem Ziel einbringt, die Qualität der Pflege zu optimieren.

